

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hoftagebuch. 1835-1917 1862

(1.12.1862) December

November.

28. zogen in Begleitung Frau Lins.
 lauff der Prinzessin von Wied und
 des Kammerfräulein von Edelsheim
 Kind um 12 Uhr nach Baden abge-
 rückt. Frau Königl. Hofma-
 schen bei Frau Linslauff der
 Frau Fürstin von Wied Lein-
 abgestanden und kamen nach-
 mittags 5½ Uhr wieder zurück.
-

December.

1. Tafel um 5 Uhr. Eingeladene:
 Oberster Minister Stabel,
 Staatsrath Vogelmann und

December.

247.

1. Hauptmann Weigel,
Mitglied des Großherzoglichen Reichs-
Ministeriums.
2. Am Vorabend des morgenden Hof-
festes Geburtstages Ihrer Königl.
Hochheit der Großherzogin war im
Großherzoglichen Hoftheater ein fest-
lich beleuchteter Garten: der fliegende
Holländer; romantische Oper, auf-
geführt worden.
Ihre Königl. Hochheit die Groß-
herzogin und der Großherzog kamen
in Mitte des neuen Orchesters im Hof-
festhofe.

3 Allerhöchstes Geburtsfest
Ihrer Königlichem Floheit der
Großherzogin.

Einmündige Militair-Musikanten (43)
Der Linien Gannisa spielen Morgens
von 8 bis 9 Uhr im inneren Kesselhof,
und um 8 Uhr Morgens werden
die Mitglieder der Großherzoglichen
Hofkapelle im Saal des
Kessels Hofe Königlichem Hofe
im Kessels Saal gegeben.

Um 12 Uhr nehmen Hofe König-
liche Hofe der Großherzogin die

December.

24.9.

3. Ständesausschuß das Hof-Ballett aufzugeben.

Auszug: die Herren waren im Pflanzhof.

Großherzogliche Tafel um 5 Uhr im
Musiksaal zu 31 Couverts. So waren einzeln.

laden:

Prin Großherzogliche Hofrat der Mark.
graf Maximilian,

(Herr Großherzogliche Hofrat der
Markgräfin Wilhelm mit der Prinz-
essin Elisabeth haben sich nach der Tafel
aufgeführt).

Der königliche Kammerherr Graf
von Flemming mit Gemahlin.

Der gemeinsame Hof-Ballett.

Die Mitglieder der Großherzoglichen

3. Staats-Ministerium.

Gefinnungs-Rath und General-Verwalter
Dr. Schrickel und

Gefinnungs-Rath Dr. Buchegger.

Anzug: die Herren in Livil.

4. Frau Dürflinger die Prinzessin Elisa-
beth von Wied ist Vormittags 11½ Uhr
von Baden kommend, im Dilsdorfer
Gasthause, und am anderen Tag Mor-
mittags wieder nach Baden zurück-
gekehrt.

Am 4. Ufr war Einsetzung der
Landesversammlung der Präsidanten des Groß-
Staats-Ministeriums und Ministerien

December.

- 4 Festig D^r Stabel und Oberst Inspect.
migen Oberstleutnant Oberstleutnant
Ihnen königlichen Hofrat Dr. Gaus.
Surgatin.

Singzu waren eingeladen:

die Oberst- und Hof. Sargatin,

die künft. Adjutanten Oberst von
Neubronn und von Holzeng.

die Mitglieder des Vereins Minister.

die künft. General, einige Mini-

strial- und Hof. Oberstleutnant.

maister Malsch. (21 Couverts).

Anzug: die Militäre in Uniform die

und die Herren in Zivil.

- 5 Fests D^r Holzmann und Kinsmann

—

5. Roth waren um 5 Uhr zur Groß-
fürstlichen Tafel eingeladen.
6. Von königlichen Hofnittern der Groß-
fürst und die Großfürstin waren
am Abend im Foyer der Großfür-
stlichen Hofkapelle der neuen Uni-
versitätsbibliothek des Herrn Dr. Fagenstecher
und Gaidelberg über der „Mann“ Uni.
8. Am festem Geburtstags der Kaiserin Groß-
fürstlichen Hofnitter des Markgrafen
Maximilian, wurde höchstselben um
1/2 5 Uhr zur Tafel eingeladen.
Abend war im Foyer der Großfürst.

December.

253.

8. zugehören hofstetens Vorlesung des
honorarprofessor Eckardt, welcher
Herr Königl. Hofrat Dr. Groß-
Sorg, die Großsorg und seine
Großsorgliche Hofrat Dr. Mark-
graf Maximilian ausfuhren.

Kauf brennender Vorlesung bey dem
Herr Königl. Hofrat in der
Museum in der Langen Dr. Pfeil-
manische Manier.

9. Kaufmännische man 3 bis 4 Uhr war
Vorlesung des honorarprofessor Lan-
genbuch aus Flensburg über die
Leizung des Mikroskop, welcher Herr

- 9 Königlichem Hofriten der Großherzog und die Großherzogin mit dem folgenden Hofzug umschauen.

Essen um 5 Uhr. Singeladen:
Der Königlich Sächsischen Gesandte
Lorenz von Malzer mit Fräulein
Tascher.

10. Abends 8 Uhr waren zum Essen
eingeladen:

die nächste Umgebung des Hofes,
Lorenz.

Generallieutenant Hoffmann,
Königlicher Minister von Meysenbug,
Generallieutenant von Torbeck

10 mit Gmüßlin und Laßner,
Gmüßlin'stamm Kuntz mit Gmüßlin,
Gmüßlin von Rotberg mit Gmüßlin,
Gmüßlin von Faber mit Gmüßlin
Gmüßlin von Freystadt mit Gmüßlin,
Abtiffin von Menzingen mit zwei
Kisthannen,
Frau von Gemmingen (Wittke)
Lugatsch von Sternberg und
Enkelin von Sternberg (Kunze)

11. Tafel um 5 Uhr. eingeladen:
Oberst Keller, Garnison Commandant,
und Gmüßlin'stamm Dr. Siegel.
Abends waren zum Essen eingeladen:

11 Der Königlich Preussische Gesandte
Graf von Flemming mit Gemahlin.

12. Director Schirmer und Professor De
Cocqres, waren um 5 Uhr zum Aufst
eingeladen.

Der Königlich Preussische Gesandte der Graf
Fitzing, die Gräfin Fitzing und Frau
Königsmann die Prinzessin von Weid,
wurden Abends im Musiksaal
der Königin der Königlich Preussische
Gesandten Herr von Bülow
bei.

13. Vormittags 11½ Uhr kam der König-
liche Gesandte der Gräfin Fitzing.

December.

257.

- 13 mit dem folgenden Fahrzeug und Herrn
Duchflucht der Prinzessin von Wied,
Hofmann von Sternberg und Kammer-
herren von Edeloheim nach Baden
gefahren. Herr Königl. Hofrat Hof-
rath bei Herrn Duchflucht der
Herrn Prinzessin von Wied Aufbruch,
und nach Mittnacht 5½ Uhr mit
dem folgenden Fahrzeug wieder zurück.
Abends Handweg das Haus des
Herrn Wattenbach der Haidelberg
im Foyer des Großherzoglichen Hof.
Herrn über die Germanisierung
der flussigen Grenzlande im
Mittelalter verstehen die Alltags-

13. Frau Hauptsekretärin verabschiedet.

15. Todestag um 5 Uhr. Eingeladene:

Reinholdsen und Karlchen von Neubronn,

Reinholdsen und Augustine von Türkheim, und

Josephine Augustine von Pfeuffer.

Zweite Beerdigung im Foyer des
Großherzoglichen Hoftheaters:

Frau Königinliche Hofdame des Groß-
herzogs und die Großherzogin waren
an der Beerdigung des Herrn Pro-
fessor Eckardt bei.

16. Todestag um 5 Uhr. Eingeladene waren:

Generallieutenant Kunze, Oberst

Keller vom Generalstab, Oberst von

Decembers.

259.

16 Laroche, Oberst Keller dem 5^{ten} Inf.
Jantzen Regiment, Oberst Goetz und
Oberstlieutenant von Peterzell.

17 Abends 8 Uhr kamen zum Tanzen.
geordnet:

Herr Dürflinger die Prinzessin von
Wied,

das diplomatische Corps mit ihrem Herrn,

die Umgebung des Hofes mit ihrem Herrn,
Herr von Münch. Bellinghausen.

Herr von Goeler, Johann von Seldeneck,

Gräfin von Gravenitz,

Hofmarschall a. d. von Schilling,

Gemeinlicher Schulverwalter

—

17. Die Kammerfrauen von Glaubitz und von Seldeneck mit ihren Frauen, Kammerfrau und Lagerkammerfrau von Sternberg und Fräulein von Bertholz.

Während dem Jahr hat Herr von Bülow einige Musikstunden auf dem Pian und Orgel gegeben.

18. Herr von Bülow war am 5. d. d. zum Tode gegangen.

Herr Königl. Hofmeister der Groß. Herzog, die Großherzogin, Herr Groß. Herzog, Hofmeister der Frau Markgräfin Wilhelm mit der Prinzessin Elisabeth und Herr Inspekt. der

Decembers.

18. Prinzessin von Wied, wann Abends
im Konzert des Herrn von Bülow
(Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters).
19. Nammitags 11½ Uhr, ist Frau Dürflinger
die Prinzessin von Wied nach Baden
zu ihrer Geburt.
20. Abends Vortrag des Herrn Hofrath
Schmezer den Zingulianen im Foyer
des Großherzoglichen Hoftheaters,
welchen Frau Königin besuchte
den Großherzog und die Großherzogin
umfassen („über das Ring- und Per-
tallitungsgeheimnis des Deutschen“).

20. Carl von Wambrey beydem Hof Hof
Königlichen Hofrath in der Kanzlei
des Excellenzrathes in der Hofkanzlei.
22. Todt um 5 Uhr. Herr von Ingelsteden
Gefamter Rath Frölich, Ministerial,
rath von Dusch, Regierungsdirektor
Fieser und Gefamter Hofrath Dietz.
Abends wafden Hof Königl.
hofrath der Hofkanzlei des Herrn
Professors Eberhard von.
23. Der Königl. Hofrath der Groß-
fürstlichen Hofrath des Hofkanzlei der
Hofkanzlei nunfungen, Hof Hof Hof.

December.

263.

23. Herzogliche Hofmit der Prinz Wilhelm
Auf daselbst Barmberg den 21. d. d. d. d.
Wann mit Frau Kaiserliche Hofmit
der Prinzessin Marie, Maximilianona
Romanoffske von Leuchtenberg hieher-
lich anwesend sein.

Donnerstag 10 $\frac{1}{2}$ Uhr empfangen Prinz
Königliche Hofmit der Großherzog, der
Kaiserliche französische General-Kon-
sulent der Colmar M. de Begorie
und der Kaiserlichen Konsulent der
Straßburg M. Falenques.

Großherzogliche Hofjagd und Wild-
schützen.

Au dieser Jagd waren Thier:

23. Unser königliche Hofrat Herr Großhauz,
 Unser Großhauzoglische Hofrat Herr Mark-
 graf Maximilian,
 Unser königliche Kammerliche Hofrath
 Graf von Flemming,
 Unser kaiserliche Französischer Hofrath
 Vicomte De Melanges Fresnoy,
 Unser königliche Württembergische Hof-
 rathskammer, Baron von Thum,
 Oberstallmeister von Seldeneck,
 Oberstjägermeister von Kettner,
 Hofjägermeister von Schöna,
 Hofmarschall von Gemmingen,
 Die Kommissarien von Glaubitz
 und Graf von Sponeck sein Diener

December.

265.

23. Lessing.

Bei obiger Jagd wurden 24 Wild-
schweine erlegt.

Tagelohn 4 Ufr, Linsen waren nimmig,
Lohn:

Genussvolles von Freytag, die
Obersten von Rente und von Freytag,
Oberstleutnant von Reischach und
die Majors Wirtz und Lebeau.

Unser Durchlaucht der Fürst
Hermann von Hohenlohe Langen-
burg und Grafen von Mark-
mühl sind nimmig und
in Markgräflichen Palast ab-
gefahren.

23. Abends 8 Uhr waren zum Tanze
gefordert:

Der Königlich Preussische General
Graf von Flemming mit Famille;
Generalmajor von Gemmingen mit
Famille;

Kammerherr von Edelsheim mit
Famille.

24. Der Königl. Hofrat Herr Graf
Furzog und die Großfürzugin haben
Mittags 4 Uhr dem kaiserlichen
Gutsbesitzer in der adelichen
Küche vorgesetzt.

Abends 8 Uhr waren zur Ernt.

24. Befestigung und zum Jahr eingeladen.
 Ein reiches Kuchengebot, das
 sowie Engländer von Sternberg.

26. Frau Königin Hofmeisterin leben
 Nachmittags 3 Uhr im Weisungsbau
 der Geistlichen und der Weisung-
 Kinder eingeladen.
 Künstliche Familienfeier 5 Uhr
 zu 7 Couverts.

27. Der Königin Großherzogin Frau
 wurde am Hof zu München, Lord
 Loftus und Engländer von Sternberg
 waren um 4 Uhr zur Tafel eingeladen.

28. Ihre Königlich Hofmit die Gräfin-
zogin in Leitung der Oberst-
schreibstube von Roggenbach und
des Kammerhofes von Edelheim,
haben Vorlesung gegeben 3 Uhr
der Einschränkung der Klein-
kinderschule angeordnet.

29. Tafel um 5 Uhr. Einzelsaal:
Gemeinderath von Faber, Oberst
Heroni, Hofmeister und Gemeinderath.
Richter Brauer, Hofmeister Kring-
hoff von Troben die Oberstlin-
nen von Neubronn und
von Sterz.

30. Tafel um 5 Uhr im Musiksaal
zu 30 Couverts.

Gewonnen eingeladen:

Die Gasse der Gesamtschule und
ihre Frauen.

Der gesamte Hofstaat und der
Präsident von Roggenbach.

Anzug: kleine Kränze.

31. Montag 11 Uhr nachmittag
Königliche Hofe der Großherzog
der Fürstin Freylandt.

Abends 6 Uhr war liturgischer Gottes-
dienst in der Pfalzkirche.

(Oberkirchenrath: Offener Fall.

